



Adaptives Lernen und KI in der schulischen und beruflichen Bildung: Potenziale und Herausforderungen technologiegestützten Lehrens und Lernens

Tag 1, 27.11.2023

13:00 – 13:30 Registrierung und Ankommen

13:30 – 14:30 Begrüßung und Keynote (Auditorium, EG und Seminarraum, 1. OG)
Stefan Küchemann (LMU München) „Generative KI in der Bildung: Möglichkeiten und Herausforderungen bei der Praxisintegration“

14:30 – 15:30 Networking-Session (Foyer und Cafeteria)

15:30 – 16:00 Pause

16:00 – 17:30	Raum 1: Auditorium (EG)	Raum 2: Seminarraum (1. OG)	Raum 3: Langenhorn (3. OG)
	Huwer: KI-relevante Kompetenzen für das Lehramt der Naturwissenschaften im DiKoLAN	Kastaun et al.: Adaptives Lernen mit KI: Förderung der Hypothesenformulierung im naturwissensch. Erkenntnisprozess	Roski et al.: I3Lern: Learning Analytics in einer web-basierten Lernplattform für den Chemieunterricht
	Knodel: Ein Jahr ChatGPT: Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Praxis und ein Blick in die Zukunft	Martin: Adaptive Langzeitförderung von Argumentationskompetenzen in der Organischen Chemie durch ML	Teich: Adaptive Unterstützung des selbstregulierten Lernens in der beruflichen online Weiterbildung
	Hornberger: Was wissen Studierende über KI? Entwicklung und Validierung eines Tests zur Messung von AI Literacy	Groß et al.: Entwicklung eines KI-gestützten intelligenten Tutors zur Artbestimmung im Rahmen der Bestimmungsapp ID-Logics	Speroni: Wie Intelligente Tutorielle Systeme das Lernen und Lehren erleichtern

17:30 – 17:45 Pause

17:45 – 18:30 Potenziale und Herausforderungen KI-gestützten Lehrens und Lernens - Paneldiskussion (Auditorium, EG und Seminarraum, 1. OG)
Anna Tietzel (Gymnasium Hochrad, Hamburg), Johanna Catón, (Behörde für Schule und Berufsbildung, Hamburg), Kai Neubauer (Leuphana Universität Lüneburg), Sascha Schanze (Leibniz Universität Hannover), Moderation: Wolf Prieß, Joachim Herz Stiftung

19:00 – 22:00 Abendessen im Bear Claw (Langenhorner Markt 18 · 22415 Hamburg)
Hinweis: Shuttlebus zum Restaurant ab 18:45 Uhr ab Joachim Herz Stiftung



Tag 2, 28.11.2023

09:00 – 10:00	Begrüßung und Keynote (Auditorium, EG und Seminarraum, 1. OG) Detmar Meurers (Universität Tübingen) „Intelligente Systeme als adaptive Lernbegleiter: Motivation, Methoden - und was das konkret mit der Schule zu tun hat“		
10:00 – 10:30	Pause		
10:30 – 12:00	Raum 1: Auditorium (EG)	Raum 2: Seminarraum (1. OG)	Raum 3: Langenhorn (3. OG)
	Wulff: Einsatz großer Sprachmodelle als schulische Lernhilfen	Froitzheim et al.: Adaptive Lernsysteme durch die Integration künstlicher Intelligenz	Becker-Genschow: Niemals krank, ... – Ist ein KI-Chatbot die bessere Lehrkraft?
	Hagen: Geschichten Schreiben mit ChatGPT – Eine open source Anleitung für Schulen	Tassoti: Wie viel Chemie kann ChatGPT? KI zwischen Verstehen und Verstehensillusion	Loerwald et al.: Adaptives digitales Lernen in der ökonomischen Bildung
	Fütterer: Tübinger Initiativen zum verantwortungsvollen und effektiven Einsatz von KI beim Lehren und Lernen	Schönwetter et al.: Befunde aus dem Pilotprojekt KI im Klassenzimmer	Eitemüller: Entwicklung und Evaluation von Lernaufgaben mit adaptivem Feedback für den Chemieunterricht
12:00 – 13:00	Pause		
13:00 - 14:30	Raum 1: Auditorium (EG)	Raum 2: Seminarraum (1. OG)	Raum 3: Langenhorn (3. OG)
	Puchta: zukunft.gestalten – Studierendentandems an Hamburger Schulen zum Thema „KI an Schule“	Berding: KI als Assistenz bei der Unterrichtsplanung in der berufl. Bildung – Vorstellung der Lernplattform EDDA	König et al.: KI als Chance: Über die Notwendigkeit einer neuen Kompetenzorientierung
	Schanze: AI in Teacher Education – KI kompetente Lehramtsstudierende für die Gestaltung modernen Unterrichts	Kubsch: Lehren über Energie unterstützen mit Dashboards	Ziegs: KI-Kompetenz vermitteln – die Rolle außerschulischer Lernorte
	Bewersdorff: Assessing Student Errors in Experimentation Using Artificial Intelligence and Large Language Models	Buchholtz: Die Nutzung von Prompt-Techniken bei der KI-unterstützten Unterrichtsplanung	Finke: Von der Heterogenität zur Individualität. AL & Lerndiagnostik am Bsp. des Projekts “Mathematik für Betriebswirte”
14:30 – 15:15	Abschlusspanel (Auditorium, EG und Seminarraum, 1. OG)		
15:15	Ende der Veranstaltung		